

Protokoll

14.04.1989/SA

Betr.: Mitgliederversammlung vom 11.04.1989 (20.00- 23.00).

1.) Kerbejahrgangstreffen am 18.04. u.25.04.1989
vom Kerbeverein werden anwesend sein Thomas Kirchner,
Thorsten Maaß, Anke Kremer, Albert Sans u. evtl. Andreas Schauer.

2.) 1. Mai bzw. Woche vom 29. u. 30.04.89
Der TUS Nackenheim ließ verlauten, daß der 1. Mai sein Fest sei
und sie sich am Weinfest und an Kerb zurückhalten. Es ist jetzt
so vereinbart, daß der Kerbeverein Maibowle ausschänkt.
Der Weinausschank beginnt bei uns erst ab 18.00 Uhr. Andere
Getränke wurden von uns schon festgelegt, jedoch muß diesbezgl.
noch mal mit dem TUS- Vorstand Kontakt aufgenommen werden.
Einen abschließbaren Stand bekommen wir von der SPD.

Standaufbau am Sa. 29. 04. um 14.00 Uhr
ab ca. 17.00 Uhr Sa. Stand geöffnet. (evtl. Früher)

So., 30.04. 1. Schicht von 15.00- 18.00 Uhr

2. Schicht von 18.00- bis Ende

anschließend wollen wir uns zum Maitanz im "Schiff" treffen.

Mo., 01.05. ab 10.30- 12.00

12.00- 16.00

16.00- 19.00

19.00- bis Ende

Nachmittags: Kaffee und Kuchen wird vom Gemeindecindergarten angebot.

Di., 02.05.89 Standabbau ca. 18.00 Uhr

Genauer Dienstplan liegt dem 1. Vorsitzenden vor.

Wein: von Andreas Schauer und Hans-Peter Zimmermann

Sekt: siehe oben

Alkoholfreie Getränke u. Schoppen-muß noch mit Herrn Stumm abge-
sprochen werden.

Wechselgeld: besorgt Norbert Schweger

Kasse: Thorsten Maaß

Gläser: 0,4 Gläser von Andreas Schauer

0,1 Gläser

Sektgläser Hans-Peter Zimmermann

0,2 Gläser u. Getränke bei Rene Scholz holen

Innenausstattung: Hans-Peter Zimmermann

Kabeltrommel : Hans-PeterZimmermann u. Albert Sans
Handtücher: bringen verschiedene Mitglieder mit
Maibowlegefäß: Andreas Schauer
Maibowle ansetzen: Anke Kremer
Einkaufen: Strohhalme, Servierten, Brezel- Albert Sans
Preisliste: Rainer Knußmann
Plakat für "Ideen f die Kerb "

3.) Vorschläge von Mitgliedern

Weinfest: Umzug mitmachen , Kerbezeitung

Kerbezeitung: Ausschuß gründen vom Kerbeverein Nackenheim
Nackenheimer Geschichte bzw. Kurztex te über die Kerb allgemein
von Andreas Schauer.

Freie Mitarbeiter aus allen Altersgruppen u. Schichten

Diese verschiedenen Punkte sollten jedoch erst mit dem Kerbejahr
gang besprochen werden.

- Mitgliederwerbung

- Kontakt mit anderen Kerbevereine aufrechterhalten (z.B. Walldorf)

Einen Wagen vom Kerbeverein am Weinfest zu machen, wurde ein-
stimmig beschlossen.

Kerb: Kerbeplatz - eigentlich egal wo

wichtigster Punkt war sie besser zu gestalten, Programm!!!

Tanzzelt oder so, z. B. wie in Ebersheim ein Abend Kerbejahrgang
ein Abend erfolgt die Bewirtung durch die
Gemeinde.

Funzelabände: Vorschlag von R. Knußmann

Sylke Albert